



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2014/1195

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 03.09.2014

Aktenzeichen:

## Antrag

**Antrag der FDP-Fraktion vom 01.09.2014 betr. Initiative zur Förderung schwächerer Schüler**

### Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Bildungswesen und Kultur	23.09.2014		öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	29.09.2014		öffentlich
Kreistag	01.10.2014		öffentlich

### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag will dem vom Kreisausschuss dargestellten Problem, dass bei den meisten Schülerinnen und Schülern, die die Schule ohne Abschluss verlassen, dies bereits aufgrund von Defiziten in der 6. und 7. Klasse absehbar ist, entgegenreten.

Der Kreisausschuss wird deshalb beauftragt, zu prüfen, ob

- in den Sommerferien, ähnlich den sogenannten „talentCAMPS“ für Grundschüler, auch für Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Klassen mit Defiziten freiwillige Sommercamps von Volkshochschule oder Jugendbildungswerk angeboten werden können,
- seitens des Landes im Zuge der Nachmittagsangebote (gegebenenfalls auch schulübergreifend) eine gezielte Förderung schwächerer Schülerinnen und Schüler aber 6. und 7. Klasse durch zusätzliche Unterrichtsangebote erfolgen kann,
- ggf. weitere Initiativen auf diesem Gebiet durchgeführt werden können.

Zur Finanzierung wird angeregt zu prüfen, ob neben regionalen Mitteln z.B. aus der Sparkassenstiftung, auch längerfristige Mittel durch den Europäischen Sozialfonds genutzt werden können.

### Begründung:

Im sehr umfassenden und guten Bericht der letzten Sitzung stellt der Kreisausschuss fest:

*„Bereits in der allgemein bildenden Schule ab Klassenstufe 6 und 7 zeichnet sich ab, welche Jugendlichen schulische Leistungsprobleme und soziale Verhaltensauffälligkeiten haben und mit allergrößter Wahrscheinlichkeit berufliche Integrationsprobleme bekommen werden.“* Anstatt schlechte Schülerinnen und Schülern frustrierende Schulerlebnisse zu beschern und sie anschließend in Qualifizierungsmaßnahmen zur Kompensation zu schicken, sollten wir versuchen frühzeitig entgegen zu steuern.

Die in Stadt und Landkreis durchgeführten „talentCAMPS“ für Grundschüler im Bereich Sprache können hier als Vorbild für Camps in älteren Jahrgängen und in anderen Fächern dienen.

Um eine möglichst langfristige Finanzierung sicherzustellen kann es auch sinnvoll sein, Mittel des Europäischen Sozialfonds anzustreben, falls dies nicht zu großen Verwaltungsaufwand bedeutet.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Becker  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

**Anlage/n:**

2014\_1195 Anlage 1

**Anlagenbeschreibung**

Anlage 1: Antrag der FDP-Fraktion vom 01.09.2014

Anlage 2: Gemeinsamer Antrag von FDP- und SPD-Fraktion vom 25.09.2014